

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

7.7.1857 (No. 183)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 183.

Dienstag den 7. Juli

1857.

Aleinkinder-Gewahranstalt.

Herr General v. Krieg hat unserer Anstalt den Betrag einer Aktie nebst Zins, zusammen von 20 fl. 36 kr., als Geschenk gütig überlassen, wofür herzlich dankt:
Karlsruhe, den 4. Juli 1857.

Das Comite.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Kanzleidener Michael Merkel Wittwe, Jakobine, geb. Süpfe, werden am

Mittwoch den 8. Juli 1857,

Früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, im Hause Nr. 18 der Spitalstraße dahier Frauenkleider, Betten, Leingeräthe, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonstiger verschiedener Hausrath

gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 29. Juni 1857.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Versteigerungs-Verlegung.

Wegen eingetretener Hindernisse wird die auf morgen anberaumte Versteigerung der Blechwaaren, des Handwerkszeugs und sonstigem Hausrath von dem verstorbenen Blechmeister Heinrich Markstahler dahier erst am nächsten **Montag den 13. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, in seiner Wohnung, Kasernenstraße Nr. 2, abgehalten werden.

Karlsruhe, den 6. Juli 1857.

Bekanntmachung.

Freitag den 10. d. M., Mittags 2 Uhr, läßt **Jakob Gehrlin,** zunächst der Wörther Schiffbrücke, ein großes Quantum eichener **Abfälle und Späne** versteigern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 31 ist ein Logis im zweiten Stock von 9 Zimmern, Küche, großem Keller, großer Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus, Stallung für 4 Pferde, Garten u. auf den 23. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 75, im Hintergebäude, ist der zweite Stock, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller mit Holzplatz und Antheil am Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorberhaus im untern Stock.

Herrnstraße Nr. 8 ist zu ebener Erde eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einem kleinen Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzstall, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres beim Eigenthümer.

Herrnstraße (neue) Nr. 48 ist der zweite Stock, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen kann dasselbe auch getheilt werden.

Neuthorstraße Nr. 16, im zweiten Stock, ist ein freundliches Logis mit 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus wegen Wegzug auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahringersstraße Nr. 108, bei Schneidermeister J. Schelhar.

Pferdversteigerung.

Montag den 13. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, wird in der Reitbahn der Großh. Landesgestüts-Anstalt ein Fuchshengst öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 6. Juli 1857.

Großh. Landstallmeisteramt.
v. Röder.

Kühe-Versteigerung.

Dienstag den 7. d. M., Nachmittags 2 Uhr, läßt Kunstgärtner Wilfer vor dem Mühlburgerthor 3 Stück fetts und Milchkühe gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Große Blumen-Versteigerung.

Kunstgärtner Dumas läßt **Donnerstag den 9. d. M.,** Vormittags 8 Uhr, wegen Wegzugs seine reiche Auswahl an seltenen Topf- und andern Pflanzen, namentlich 27 Kamellien, 50 Neuholländer, 135 Azaleen, 48 Pelargonien; ferner Hortensien, Fuchsen, Pöonia arhorea, Remontant-, Topf- und Landnelken, Diglidera, veredelte Drangen- und Zitronen, Korallen, Viperium, Granaten, Kaktus, Euphorbia, Heliotropen, Begonien, Palmen, Achimenes und Gesneria, Lampenpflanzen, ein Sortiment Aurikeln, sowie das Treibhaus zum Abbruch, sämmlisches Gartengeschirr und eine große Parthie Frühbeet-Fenster in dem an der Kriegsstraße gelegenen Garten gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen sind.

Imml.

Imml.

by.

Imml. by. Marbe.

Imml. Bregenzler.

by. Kuhn.

by. Heim.

by.

Imml. by
Kärcher.

Stephanienstraße Nr. 43 der Kunstschule gegenüber, sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende möblierte Zimmer, wovon eines auf die Straße gehend, entweder einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Stephanienstraße Nr. 47 im dritten Stock.

Liebe. by

Jähringerstraße Nr. 110 ist der zweite Stock von 5 geräumigen und ein großes heizbares Mansardenzimmer, nebst sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten, und das Nähere zu ebener Erde zu erfragen.

Bartberger. by

Möbliertes Zimmer zu vermieten.
Amalienstraße Nr. 33, im Hinterhaus im oberen Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten und auf den 1. August zu beziehen. Näheres daselbst.

Stahl. by

Zimmer zu vermieten.
Im äußern Birkel Nr. 8 ist ein freundlich möbliertes Parterre-Zimmer auf den 15. Juli oder 1. August zu vermieten.

Imml. by 2.
Immerstanz
Königsplatz
Träger, Min. d. d. l.

Wohnungsanträge.
Langestraße Nr. 235 ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in einem Saal und 7 Zimmern sammt Zugehör, auf Verlangen mit Stallung für 2, 3 oder 5 Pferde und Chaisenremise, sodann eine solche im unteren Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Stephanienstraße Nr. 23 im dritten Stock.

by
Zeeb M.

Logisgesuch.
Eine Familie von zwei Personen suchen ein Logis in einem reinlichen Hinterhause von 2 bis 3 Zimmern, nebst Küche und allem Zugehör in Mitte der Stadt, und wo möglich sogleich zu beziehen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Imml.
Bregenz.

Logisgesuch.
Auf den 23. Oktober wird von einer kleinen Familie ein Logis von 4 - 5 oder 6 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre R. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

Imml. by
folgendes auf den 20.
22. No. d. d. l. d. d. l.
Vermählung

[Dienstvertrag.] In der Waldstraße Nr. 81 wird ein fleißiges, braves Mädchen in Dienst gesucht.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstvertrag.] Waldstraße Nr. 61 findet ein gewandtes Kellermädchen sogleich eine Stelle.

by
by
Abwaschen abwaschen
für
Katharine fäst.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln und frisiren, auch gut serviren kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder in einer stillen Wirthschaft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, putzen, waschen, bügeln und nähen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 13.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut nähen, bügeln und allen sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht wegen Abreise ihrer dormaligen Dienstherrschaft, von der sie auf's Beste empfohlen wird, eine Stelle als Stubenmädchen, und kann in 8 Tagen eintreten. Zu erfragen in Nr. 124 der Langenstraße im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Für ein Mädchen aus guter Familie, welches das Nähen und Bügeln erlernt und Liebe zu Kindern hat, wird eine passende Stelle gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellenantrag.

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches sich über ihr sittliches Betragen auszuweisen vermag, und gern in einem Geschäft der Hausfrau zur Seite steht, sowie auch die Leitung einer Haushaltung versteht, findet sogleich unter vortheilhaften Bedingungen eine annehmbare Stelle. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Tüncher-Gesuch.

Einige tüchtige Tüncher finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei
J. Meister,
Zimmermaler und Tüncher,
Akademiestraße Nr. 33.

Kellnerin-Gesuch.

Ein flinkes Kellermädchen wird gesucht und kann sogleich eintreten in der alten Waldstraße Nr. 16.

Stellegesuch.

Ein gewandter Diener, welcher gute Zeugnisse besitzt und schon bei hohen Herrschaften servirt, wünscht auf den 15. Juli placirt zu werden. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

Ein junger Mensch wünscht sogleich eine Stelle als Diener oder Hausknecht zu erhalten; derselbe weiß auch gut mit Pferden umzugehen. Näheres zu erfragen Spitalstraße Nr. 19 im dritten Stock.

Verlorene Vorstecknadel.

Sonntag den 5. Juli ging von der Postdirektion in die Jähringerstraße eine goldene Vorstecknadel verloren. Der redliche Finder möge sie gegen eine angemessene Belohnung Jähringerstraße Nr. 72 im zweiten Stock abgeben.

Verkaufsanzeige.

Ein Regenfäß, ganz gut und schön, wofür garantirt wird, ist zu verkaufen. Näheres Langestraße Nr. 90, Mittags von 1 - 2 Uhr.

by
by
by Sophie
J. Kreis,
Christenstraße 81,
2. No. d. d. l.
by Kärcher
Schneefuß
No. d. d. l. d. d. l.
by
by
by Friedrich
Lindenberg 7.
by
by
Imml. t.
Huch.
Imml. by
Lärchner.

Verkaufsanzeige.

Langestraße Nr. 124, im dritten Stock, sind drei **Vorfenster**, ein eleganter **Ofenschirm**, 8 der neuesten **Kunstvereinsblätter**, ein **Schienenherd** nebst Zugehör und eine Anzahl feinerer **Krüge** zu verkaufen.

Zwei steinerne **Pferdskrippen** sucht zu kaufen Bierbrauer **Pfister**, Kronenstraße Nr. 3.

Kaufgesuch.

Es wird eine **Saberfiste** zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preis wolle man auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Transparent-Wachspapier, zum festen Verschluss von Einmachgefäßen empfiehlt **Couradin Haugel**.

Um mit meinem Lager in **Seiden-, Leinen- und Baumwollen-Spizen** vollständig zu räumen, werden sämtliche Vorräthe unter dem Fabrikpreis abgegeben.
Gustav Lang.

Anzeige.

Mein Lager in **Blumen** ist wieder auf's Reichhaltigste in allen Arten assortirt, und werden bei Abnahme von Duzenden äußerst billige Preise gestellt.

Julius Löw Wittwe,
Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 104.

Palmfasern
(Crim d'Afrique).

Von diesem vorzüglichen Material, zum Polstern von **Möbeln, Matratzen** etc., welches durch seine vorzüglichen Eigenschaften das Pochhaar leicht ersetzt, habe ich eine Niederlage erhalten und empfehle solches mit dem Bemerkten, daß ich in den Stand gesetzt bin, zu den billigsten Preisen zu verkaufen.

Karl Sitscherich,
Spitalstraße Nr. 7.

Bierhefe

ist von heute an immer frisch zu haben bei **G. Schuberg**, Bierbrauer, alte Waldstraße Nr. 16.

Jungbier

wird von heute an verzapft bei **G. Schuberg**, Bierbrauer.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete — welchem von Seiten Groß. Stadtmates in Folge seiner vieljährigen treuen Dienstleistungen als **Packer** dahier, der Geschäftsbetrieb als **Möbel-Packer** und **Transporteur** für eigenen Namen bewilligt wurde — empfiehlt sich bei Auszügen zur Uebernahme und vollständigen Beförderung von Fahrnissen jeder Art an den Bestimmungsplatz — sowohl in loco als an entfernte Orte — und wird sich durch pünktliche und reelle Bedienung des ihm zugetheilten Vertrauens zu jeder Zeit würdig zeigen.

Bestellungen werden angenommen: im Gasthaus zur **Stadt Straßburg**, bei Herrn Kaufmann **Schneider**, Amalienstraße Nr. 23, sowie in seiner eigenen Wohnung, **Querstraße Nr. 15** dahier.
Joseph Wiesensad.

Preisfestsetzen.

Heute, den 7. d. M., Abends 5 Uhr anfangend, und so die folgenden Tage, werden bei mir **zwei fette Schweine** ausgefegelt, wozu ergebenst einladet

Ed. Beck, Restaurateur.

NB. Die Regeln des Preisfestsetzens sind im Lokale selbst einzusehen.

Beiertheim. Bekanntmachung.

Der Zutritt auf den Wasch- und Badeplatz auf Beiertheimer Gemarkung bei Mühlburg ist ohne Erlaubniß des Pächters (Wilhelm Alfele von Mühlburg) bei 30 kr. Strafe verboten.

Das Bürgermeisteramt.

Mühlburg.**Damen-Bad-Eröffnung in der Alb.**

In Bezug auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich mein neu errichtetes **Damen-Bad** mit der Zusage, daß ich den Wünschen meiner geehrten Badgäste nach Kräften werde zu entsprechen suchen.

Der nächste Weg zu meinem Bad ist über die Groß. Militärschwimmschul-Strasse bis an den Beiertheimer Vicinal-Weg, dann abwärts gegen Mühlburg, oder von Mühlburg aufwärts gegen Beiertheim. Um wohlwollenden Besuch bittet

Wilhelm Alfele.

Codesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Frau, Mutter und Großmutter nach kurzem Krankenlager, in einem Alter von 67 Jahren 1 Monat und 17 Tagen, in ein besseres Jenseits abzurufen, wovon wir Freunde und Bekannte benachrichtigen.

Das Leichenbegängniß findet Mittwoch, Morgens 8 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 6. Juli 1857.

Wilhelm Frattinger, Schreinermeister, im Namen der Hinterbliebenen.

2mal.

Vintag.

zur
2mal

Kaufing

Kaufing

1mal.

3.

Kaufing

2mal.

by.

Museum.

Mittwoch den 8. d. M. findet von Abends 6 Uhr an Musik von dem Musik-Corps des Artillerie-Regiments im Garten statt, bei ungünstiger Witterung im Gartensaal.

Die Commission.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 18 Grad.

Mittheilungen

aus dem

Groß. bad. Regierungsblatt.

Nr. 26 vom 4. Juli 1857.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen

Er. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Provisorisches Gesetz, die Festsetzung der Rübenzuckersteuer und der Zuckerkollfäße für das Jahr vom 1. September 1857 bis letzten August 1858 betreffend.

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Attaché der Kaiserlich Russischen Gesandtschaft, Staatsrath von Kogebue das Kommandeurkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Säbinger Löwen gnädigst zu verleihen geruht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben ferner gnädigst geruht, dem Königlich Württembergischen Major von Kallée, Kanzeleidirektor des Königlichen Kriegsministeriums, das Kommandeurkreuz zweiter Klasse, und dem Kriegskommissar Junk, anlässlich seines fünfzigjährigen Dienstjubiläums, das Ritterkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, der Freiin Viktoria von Rothberg, geb. Freiin von Ried, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, den von Ihrer Majestät der verewitteten Kaiserin Karoline Auguste von Oesterreich ihr verliehenen adeligen Sternkreuz-Orden annehmen und tragen zu dürfen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Direktor der Großherzoglichen Verkehrsanstalten Zimmer, bezüglich des ihm von Seiner Majestät dem Könige von Bayern verliehenen Kommandeurkreuzes des Verdienstordens vom heil. Michael, und dem Oberstlieutenant Waizenegger, bezüglich des

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Darmstädter Hof. Hr. Hilsbach, Part. v. Neckar-gemünd. Hr. Eug. Bijoutier von Pforzheim. Hr. von Lenev u. Hr. v. Becker, Part. v. Paris. Hr. Dessufre, Kfm. daher. Hr. Lendermann, Kfm. v. Douderzell. Hr. Kiefler, Kfm. v. Dfen. Hr. Weiß, Fabr. v. Kirchheim. Hr. Kaiser, Kfm. von Stuttgart. Hr. Humbert, Kfm. v. Prag. Hr. Freudenberger, Gutsbesitzer von Heibelsheim. Hr. Jordan, Part. v. Köln. Hr. Kaim, Kfm. v. Emmendingen.

Englischer Hof. Hr. Baron von Munk, General-lieutenant mit Frau u. Dienerschaft v. Helsingfors. Hr. Graf v. Duisay, Student v. Hohenheim. Hr. Gulden, Bezirksingen. v. Augsburg. Hr. Baron v. Reichenbach, Gutsbesitzer v. Breslau. Hr. Tritschler, Fabr. v. Lenzkirch. Hr. Mikan, Kfm. v. Berlin. Hr. Kausel, Kfm. v. Hanau. Hr. Kayser u. Hr. Bitter, Kfl. v. New-York. Hr. Bonnier, Rentier mit Frau von Paris. Hr. Minnens-Yerma, Rentier mit Frau von Stockholm. Hr. Jaridon u. Hr. Bulevin, Rent. v. Chalons. Hr. Metz, Kfm. v. Hamburg. Hr. Kronberg, Kfm. v. Augsburg. Hr. Baron v. Worenheim mit Bed. v. St. Petersburg.

Erbprinzen. Hr. Baron von Chazal, Kanzler der

ihm von Seiner Majestät dem Könige von Württemberg verliehenen Kommandeurkreuzes des Friedrichsordens die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, diese Orden annehmen und tragen zu dürfen.

Dienstinrichtungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich vermöge höchster Entschliessungen d. d. Schloß Baden, 20. Juni 1857 gnädigst bewogen gefunden: die evangelische Pfarrei Sandhofen dem Pfarrverweser Jakob Schlufer in Wöfingen zu übertragen; die auf den Stadtpfarrer Emil Otto Schellenberg gefallene Wahl als Geistlicher für die erledigte Pfarrstelle an der Konkordienkirche in Mannheim zu bestätigen; das Physik. Borberg dem Amtschirurgen Buchenberger in Mosbach, unter Ernennung desselben zum Physikus, zu übertragen.

(Schluß folgt.)

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

5. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 15	27 11,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 20	27 11,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 20½	27 11,5"	"	"
6. Juli				
6 u. Morg.	+ 11½	27 9,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 18½	27 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 18	27 10"	"	hell

Getauft:

29. Juni. Georg Wilhelm, Vater Georg Holzmann, Buchhändler.
 2. Juli. Karl Joseph Stephan, Vater Stephan Moninger, Bierbrauer.
 5. " Friedrich Emil Alexander, Vater August Scherer, Seifensiedermeister.
 5. " Karl Eduard Wilhelm, Vater Friedrich Rebenius, gr. Amtmann.
 5. " Elisabeth Sophie Juliane, Vater Leopold Schneider, Laktirer.
 5. " Luise Friederike Elise Karoline Wilhelmine, Vater Louis Kautt, Hofwagner.

Getraut:

5. Juli. Karl Ludwig Häußer, Metzgermeister u. Bürger hier, mit Christiane Meyer von hier.

Gestorben:

6. Juli. Auguste Krattinger, Schreiners Ehefrau, alt 67 Jahre 2 Monate.
 6. " Wilhelm, alt 4 Jahre 1 Monat 18 Tage, Vater Hofmeister Kleinbeck.

kais. franz. Gesandtschaft von Frankfurt. Frau Köchlin, Rent. v. Lörrach. Hr. Barrier, Rentier mit Sohn von Bonnville. Hr. Berger-Laurant, Fabr. von Straßburg. Hr. Berger, Professor v. Toulon. Hr. Eichler, Rent. v. München. Ritter von Herz, Banquier v. München. Hr. Walter, Kfm. mit Sohn v. Heidelberg. Hr. Bohmer, Professor v. Dresden. Hr. Rimpper, Direktor v. Leipzig.

Hôtel Große. Hr. Rochmer, Buchhdl. mit Frau v. Nördlingen. Hr. Scherer, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Vogt, Kfm. v. Bismweiler. Hr. Stieffel, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Ostermeyer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Achenbach, Kfm. v. Koblenz. Hr. Busch, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Reichard, Fabr. von Neuwied. Frau Derken mit Tochter v. Mosbach. Hr. Danniger, Kfm. v. Paris. Hr. Fein, Part. v. Zürich. Hr. Bernheim, Fabr. v. Mühlhausen. Hr. Marx, Part. von London. Hr. Kesselheim, Kfm. v. Mannheim. Hr. Evers, Kfm. v. Köln. Hr. Bär, Kfm. v. Frankfurt.

Römischer Kaiser. Hr. Gerni, Kfm. v. Bremen. Hr. Gunth, Kfm. v. Speier. Hr. Braun, Kaufm. von Hamburg. Hr. Wild, Kfm. v. Rancy. Hr. v. Stern, Hauptm. v. Freiburg. Hr. Kunz, Brigade-General von Mannheim. Hr. Strauß, Kaufm. von Hamburg. Hr. Levi, Kfm. v. Bremen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.